

Niederschrift Nr. 7/2021

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 14. Dezember 2021, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, großer Saal

Anwesend:

1. Die Gemeindevertretung:

a) von der CDU-Fraktion

Doeller, Ursula
Hochstrate, Benno
Hölscher, Thomas
Horneff, Björn
Keller, Gerald
Krieg, Alexander
Neunhoeffler, Margaret
Starke, Niels
Steuernagel, Rainer

b) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Böttger, Magdalena
Diehl, Reinhold
Dr. Dilcher, Dominik
Dr. Frey, Linda
Keller, Benedikt
Koepp, Gerda
Pfeifer, Andre
Dr. Rehahn, Thomas

bis 20.22 Uhr

c) von der SPD-Fraktion

Dr. Breyer, Karl Hermann
Breyer, Ruth
Hassan, Daria
Mörl, Ingo
Dr. Rädcl, Peter

d) von der FDP-Fraktion

Bender, Marina
Bernhardt, Michael
Greve, Friederike
Werthmann, Frank

entschuldigt

e) von der Fraktion DIE LINKE

Kraft, Kai
Rüdigg, Nina

f) von der Fraktion FUCHS

Döring-Fischer, Sophie

Dr. Repp, Norbert

entschuldigt

Dr. Späck-Leigsnering, Yvonne

Dr. Spahn, Peter

Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion Die Mühltaler

Dr. Härtner, Katja

Ostertag, Falko-Holger

entschuldigt

h) von der Fraktion Beerwischer

Nolde, Klaus

Pritsch, Burkhard

2. Vom Gemeindevorstand:

Muth, Willi Bgm.

Hahn, Wilfried Erster Beig.

Bickelhaupt, Norbert

entschuldigt

Radimersky, Rainer

Buxmann-Hauke, Heidrun

entschuldigt

Heymann, Edelgard

entschuldigt

Bender, Manfred

Pauli, Charlotte

Adam, Gisela

entschuldigt

Wojahn, Ulrich

entschuldigt

3. Als Schriftführer/-in:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:39 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt aus der vorangegangenen Präsidiumssitzung folgendes mit:

Zu TOP 1, Drucks. 2021/262 und TOP 5, Drucks. 2021/253, wurde eine Redezeit von 5 Minuten pro Fraktion festgelegt.

Folgende Punkte werden nicht aufgerufen:

TOP 3, Drucks. 2021/273 - zurücküberwiesen in den KUBA

TOP 4, Drucks. 2021/225 - in HuFA vertagt und in den KUBA verwiesen

TOP 11, Drucks. 2021/202 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen

TOP 12, Drucks. 2021/203 - bleibt bis zur nächsten SKSA-Sitzung im Geschäftsgang

TOP 17, Drucks. 2021/279 - in KUBA vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit

TOP 18, Drucks. 2021/280 - seitens der antragstellenden Fraktionen für erledigt erklärt

TOP 20, Drucks. 2021/282 - bleibt auf Bitte der antragstellenden Fraktion im Geschäftsgang
TOP 21, Drucks. 2021/283 - in KUBA vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit
TOP 22, Drucks. 2021/284 - bleibt auf Bitte der antragstellenden Fraktion im Geschäftsgang
TOP 23, Drucks. 2021/285 - in KUBA vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit
TOP 24, Drucks. 2021/286 - auf Bitte der antragstellenden Fraktion ohne Aussprache in den KUBA verwiesen.

Vorsitzender Steuernagel weist zudem darauf hin, dass ein Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD, LINKE und FUCHS wegen Corona-Tests in Kitas und in der Kindertagespflege, Drucks. 2021/291, vorliegt. Gemäß Geschäftsordnung ist für die Aufnahme auf die Tagesordnung eine 2/3-Mehrheit, somit 25 Stimmen, erforderlich. Anschließend begründet Herr Dr. Breyer für die antragstellenden Fraktionen die Dringlichkeit.
Der Vorsitzende lässt über die Aufnahme auf die Tagesordnung abstimmen.
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD, LINKE und FUCHS wegen Corona-Tests in Kitas und in der Kindertagespflege, Drucks. 2021/291, wird auf die heutige Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

34 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

Vorsitzender Steuernagel schlägt vor, die Drucks. 2021/291 als TOP 28 nach TOP 25 aufzurufen. Dagegen wird nicht gesprochen.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

**TOP 1 A) Beschluss zur Neufassung des Aufstellungsbeschlusses zur 16. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Mühlthal im Bereich des Bebauungsplans "Parkplatz südlich der Modau" und der Kläranlage
 B) Beschluss des Vorentwurfs der 16. Flächennutzungsplanänderung
 C) Beschluss der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB
 Drucks.: 2021/262**

Nach einer Wortmeldung lässt Vorsitzender Steuernagel über die ergänzte Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses abstimmen.
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

A) Die Gemeindevertretung fasst den Aufstellungsbeschluss der 16. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Mühlthal im Bereich des Bebauungsplans „Parkplatz südlich der Modau“ und der Kläranlage neu.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den neu gefassten Aufstellungsbeschluss bekannt zu geben und das Änderungsverfahren einzuleiten und zu betreiben.

Entlang des Modauufers wird mit einer Breite von 18 Meter eine Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft nach § 5 Abs. 2 Punkt 10 BauGB eingetragen.

B) Die Gemeindevertretung beschließt den Vorentwurf der 16. Flächennutzungsplanänderung für den Bereich Bebauungsplan „Parkplatz südlich der Modau“ und der Kläranlage.

C) Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB auf Grundlage des Vorentwurfs zur 16. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich Bebauungsplan „Parkplatz südlich der Modau“ und Kläranlage, der Begründung sowie dem Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 2 A) Zustimmung Kenntnisnahme des Übersichtslageplans "Parkplatz südlich der Modau", der Begründung, des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages, des Entwässerungskonzeptes, der Kurzfassung der hydraulischen Begleitung eines Brückenneubaus über die Modau sowie der Kurzfassung der hydraulischen Begleitung der Planung für den Parkplatz Nord
B) Beschluss der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB
Drucks.: 2021/266

Der Vorsitzende lässt über die Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses abstimmen, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

A) - Zustimmung Kenntnisnahme – Die Gemeindevertretung nimmt den Übersichtslageplan „Parkplatz südlich der Modau“, die Begründung, den Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag, das Entwässerungskonzept, den Fachbeitrag Verkehr, die Kurzfassung der hydraulischen Begleitung eines Brückenneubaus über die Modau sowie die Kurzfassung der hydraulischen Begleitung der Planung für den Parkplatz Nord zustimmend zur Kenntnis.

B) Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB auf Grundlage des Übersichtslageplans „Parkplatz südlich der Modau“, der Begründung, des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages, des Entwässerungskonzeptes, der Kurzfassung des Fachbeitrags Verkehr, der Kurzfassung der hydraulischen Begleitung eines Brückenneubaus über die Modau sowie der Kurzfassung der hydraulischen Begleitung der Planung für den Parkplatz Nord.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 3 14. teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans "Bahnhofsareal Mühlthal", und Bebauungsplan "Wohnpark am Bahnhof" im Ortsteil Nieder-Ramstadt:
Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
Drucks.: 2021/273**

- zurücküberwiesen in den Klima-, Umwelt- und Bauausschuss -

**TOP 4 Änderung und Verlängerung der Pachtverträge mit dem Golf-Club Darmstadt-Traisa für den Golfplatz (Pachtvertrag A) sowie die Driving Range (Pachtvertrag B) (ersetzt Drucks. 2019/058)
Drucks.: 2021/225**

- überwiesen in den Klima-, Umwelt- und Bauausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss -

**TOP 5 Forstwirtschaft
Beraten und beschließen über den Waldwirtschaftsplan 2022
Drucks.: 2021/253**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung. In seiner Wortmeldung stellt Herr Zwickler einen Ergänzungsantrag und begründet diesen.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Krieg den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird gesprochen.

Vorsitzender Steuernagel lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Rednerliste wird geschlossen.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste stellt Herr Zwickler zum Ergänzungsantrag seiner Fraktion den Antrag auf getrennte Abstimmung der Ziff. 1. und 2.

Vorsitzender Steuernagel stellt zunächst die Ziff. 1. zur Abstimmung.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung die Ziff. 1. des Ergänzungsantrages der Fraktion FUCHS ab.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Die Ziff. 1. hatte folgenden Wortlaut:

„Die Beschlußvorlage 2021/253 wird wie folgt ergänzt:

1. Es werden nur solche Bäume gefällt, die aus Gründen der Verkehrssicherung gefällt werden müssen. Der Baumbestand wird auch dadurch geschont, daß etwa bei Bäumen mit schadhafte Ästen nicht gleich der ganze Baum gefällt wird, sondern nach Möglichkeit nur die gefahrbringenden Äste entfernt werden.“

Danach stellt der Vorsitzende die Ziff. 2. zur Abstimmung.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung die Ziff. 2. des Ergänzungsantrages der Fraktion FUCHS ab.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

28 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Die Ziff. 1. hatte folgenden Wortlaut:

„Die Beschlußvorlage 2021/253 wird wie folgt ergänzt:

2. Jede Baumfällung wird mit naheliegenden und einfachen Mitteln dokumentiert, es werden Fotos erstellt, wozu bereits Bilder aus Handykameras ausreichen.“

Danach lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

- 1. Der Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022, der im ordentlichen Ergebnis mit einem Überschuss in Höhe von 1.600,00 € abschließt, wird beschlossen.**
- 2. Die Ansätze des Waldwirtschaftsplanes 2022 sind in den Haushalt 2022 zu übernehmen.**

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 6 Forstwirtschaft
Hier: 1. Satzungsänderung - Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR
Drucks.: 2021/260

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses, über die er abstimmen lässt. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

- 1. Die erste Änderungssatzung zur Anstaltssatzung des Holzkontors Darmstadt-Dieburg-Offenbach vom 11.06.2019 wird beschlossen.**
- 2. Dies beinhaltet ausdrücklich die Aufnahme der genannten Kommunen als neue Anstaltsträgerinnen sowie die entsprechende Anpassung der Stammkapitaleinlage.**
- 3. Die Vermarktung von Rundholz für Dritte wird ermöglicht, sofern die Leistungserbringung am Gesamtumsatz der AöR nur einen untergeordneten Teil einnimmt.**

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 7 Haushaltswirtschaft 2016
Hier: Beraten und Beschluss fassen über die Jahresrechnung
2016
Drucks.: 2021/267

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses, über die er abstimmen lässt. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

1. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den vom Revisionsamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg geprüften Jahresabschluss 2016 in der vorliegenden Form.
2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 wird mit einer Bilanzsumme von 75.566.255,02 €, einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von -2.314.253,25 € und einem Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 157.617,38 € (Jahresüberschuss -2.156.635,87 €) festgestellt.
3. Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand für das Rechnungsjahr 2016 Entlastung.
4. Der Beschluss über den Jahresabschluss ist gemäß § 114 Abs. 2 HGO öffentlich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 8 Haushaltswirtschaft 2021
Hier: Vorlage des Quartalsberichtes zum 30. September 2021
Drucks.: 2021/268

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung den Quartalsbericht zum 30. September 2021 zur Kenntnis genommen hat.

TOP 9 Abschluss eines Betreibervertrages mit der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie für die KiTa "Haus Arche"
Drucks.: 2021/275

Der Vorsitzende verweist auf die geänderten Ausschussempfehlungen und lässt über die des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der vorliegende Betreibervertrag wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

§ 1 Vertragsgegenstand

Änderung der Abs. 1 und 2:

- (1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Regelung des Betriebes und der Finanzierung der in der Trägerschaft des AN stehenden Kindertagesstätte „Haus Arche“ in der Wichernstraße 34 im Ortsteil Nieder-Ramstadt mit Außenanlagen mit 2 U3-Gruppen für 24 Kinder im Alter vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum vollendeten 3. Lebensjahr sowie 1 Ü3-Gruppe für 25 Kinder im Alter vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Maßgeblich ist die jeweils gültige Rahmenbetriebserlaubnis.**
- (2) In der Kindertageseinrichtung wird täglich Mittagessen angeboten. Das Mittagessen findet in den ersten 6 Stunden der Betreuungszeit statt.**

Neuer Abs. 4:

- (4) Die Betreuungszeit geht von 07:30 Uhr bis 13 Uhr und von 07:30 Uhr bis 15 Uhr.**

§ 2 Kinderbetreuung/Aufnahme in die Einrichtung

Neue Abs. 6 und 7:

- (6) Die Aufnahme von Kindern findet nicht nur zu Beginn des Kindergartenjahres statt, sondern entsprechend dem Bedarf auch während des Kindergartenjahres.**
- (7) Die Schließzeiten der Kindertagesstätte sind mit der Gemeinde abzustimmen. Sind Geschwisterkinder in anderen Kindertagesstätten, dann sollte die Überschneidung der Schließzeiten mindestens zwei Wochen betragen.**

§ 5 Beiträge

Neuer Abs. 3:

- (3) Der AN verpflichtet sich zur Einhaltung der in § 27 HKJGB normierten Rechte.**

Unter Berücksichtigung vorgenannter Änderungen/Ergänzungen wird dem vorliegenden Betreibervertrag mit der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie zum Betrieb der temporären KiTa „Haus Arche“ ab dem 01.01.2022 mit insgesamt 3 Gruppen (2 Gruppen U3 à 12 Kinder sowie 1 Gruppe Ü3 à 25 Kinder) zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 10 Notwendiger Neuabschluss des bestehenden Betriebsvertrages mit der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie (ehemals NRD Orbishöhe GmbH) für die KiTa Farbenfroh aufgrund Umfirmierung ab 01.01.2022
Drucks.: 2021/276

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die Ausschussempfehlungen sowie den heute vorab per E-Mail verteilten neuen Beschlusstext, der zwischenzeitlich nochmals geändert wurde und verliest diesen. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Dem vorliegenden Neuabschluss des bestehenden Betriebsvertrages für die KiTa Farbenfroh mit der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie zum 01.01.2022 wird zugestimmt, sofern dem keine vergaberechtlichen Bedenken entgegenstehen.

Alternativ wird dem Eintritt der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) als Rechtsnachfolge in den bestehenden Betriebsvertrag mit der NRD Orbishöhe GmbH für die KiTA Farbenfroh in Form einer Zusatzvereinbarung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

34 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 11 Prüfantrag der SPD-Fraktion vom 14.09.2021 wegen Straßenabspernung vor der Schule am Pfaffenberg
Drucks.: 2021/202

- zurückgezogen -

TOP 12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 14.09.2021 wegen finanzieller Stärkung der Jugendförderung
Drucks.: 2021/203

- abgesetzt -

TOP 13 Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 14.09.2021 wegen: Keine KITA-Leiharbeit
Drucks.: 2021/205

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses. Hier wurden nur die drei letzten Punkte des Antrages beschlossen.

Auf Frage werden keine Wortmeldungen bekannt.

Der Vorsitzende stellt die Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

In neuen Kitabetriebsverträgen werden folgende Vorgaben zum Thema Leiharbeit gemacht:

- **Die Beschäftigung von LeiharbeiterInnen ist an den Gemeindevorstand mit einer Begründung für die Beschäftigung und der Qualifikation der eingesetzten Kraft zu melden.**
- **Es dürfen über Fremdfirmen nur Personen mit Ausbildung mit pädagogischem Anteil eingesetzt werden. Eine pflegerische Ausbildung oder andere Vorerfahrungen in der Pflege sind nicht ausreichend.**
- **LeiharbeiterInnen dürfen nur im Notfall eingesetzt werden, mindestens 85% des Personalstamms in der Kinderbetreuungseinrichtung müssen festangestellte Kräfte des Trägers sein.**

Dieser Zusatz ist auch bei Neuverhandlungen von Betriebsverträgen einzubringen.

Zudem bittet die Verwaltung die Vertragspartner der bereits bestehenden Betriebsverträge, eine solche freiwillige Selbstverpflichtung zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 14 Antrag der SPD-Fraktion vom 19.10.2021 wegen nachhaltigem Verkehrskonzept
Drucks.: 2021/236**

Der Vorsitzende verweist auf die geänderten Ausschussempfehlungen und lässt über die des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung eines Planungsbüros, um die bereits vorliegenden Verkehrskonzepte zu aktualisieren. Um Bedarfe und veränderte Gegebenheiten abzufragen, dient der Arbeitskreis Nahmobilität als Ansprechpartner für das Planungsbüro und die Verwaltung. Für die Aktualisierung des Verkehrskonzeptes wird die Verwaltung aufgefordert,

50.000,00 Euro in den Haushalt 2022 einzustellen und ein Planungsbüro zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 15 Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2021 wegen Haushalt 2022
und AK Klima
Drucks.: 2021/243**

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses, über die er abstimmen lässt. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, in den Entwurf des Haushaltes 2022 einen Betrag in Höhe von 25.000,00 EUR für eine Studie zum heutigen CO2-Ausstoß auf der Gemarkung der Gemeinde Mühlthal einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 16 Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 22.11.2021 wegen personeller
und struktureller Aufwertung des Fachbereichs 3, Hochbau und
Umwelt
Drucks.: 2021/278**

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass er aufgrund der negativen Ausschussempfehlung über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Herr Kraft begründet kurz den Antrag und teilt mit, dass die Ziff. 2. des Antrages ersatzlos gestrichen ist.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Vorsitzender Steuernagel nach Erklärung von Herrn Kraft für die antragstellende Fraktion fest, dass die Drucks. 2021/278 im Geschäftsgang verbleibt.

**TOP 17 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.11.2021 wegen Verkehrskontrollen
Trautheim
Drucks.: 2021/279**

- abgesetzt -

**TOP 18 Antrag der Fraktionen SPD, DM und BEW vom 23.11.2021 wegen
Schutz vor Corona
Drucks.: 2021/280**

- seitens der antragstellenden Fraktionen für erledigt erklärt -

**TOP 19 Antrag der FDP-Fraktion vom 22.11.2021 wegen Verkehrsberuhi-
gung in Frankenhausen
Drucks.: 2021/281**

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses, über die er abstimmen lässt. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, in das Investitionsprogramm des Haushaltes 2022 die Investition „Verschwenkung Zufahrt Frankenhausen K138“ aufzunehmen und in den Gesamtausgabebedarf für diese Maßnahme 350 Tsd. € einzustellen. Die Auszahlung nach Jahren wird nach der aus heutiger Sicht wahrscheinlichen Projektabfolge festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 20 Antrag der Fraktion GRÜNE vom 23.11.2021 wegen Förderung von
Photovoltaik-Anlagen in Mühlthal
Drucks.: 2021/282**

- abgesetzt -

**TOP 21 Antrag der Fraktion GRÜNE vom 23.11.2021 wegen beschleunig-
tem Ausbau von Photovoltaik-Anlagen in Mühlthal
Drucks.: 2021/283**

- abgesetzt -

**TOP 22 Antrag der Fraktion GRÜNE vom 23.11.2021 wegen kostenloser
Bereitstellung von Monatshygieneprodukten auf öffentlichen Toi-
letten
Drucks.: 2021/284**

- abgesetzt -

**TOP 23 Antrag der Fraktionen GRÜNE und FUCHS vom 23.11.2021 wegen
Priorität eines aktuellen Verkehrskonzepts
Drucks.: 2021/285**

- abgesetzt -

**TOP 24 Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2021 wegen Schaffung von
mehr Beschattung und Sitzmöglichkeiten auf den Friedhöfen
Drucks.: 2021/286**

- verwiesen in den KUBA -

**TOP 25 Antrag der Fraktionen FUCHS und SPD vom 23.11.2021 wegen Pri-
orisierung der Maßnahmen zur Wiederherstellung der Spiel-
platzinfrastruktur
Drucks.: 2021/287**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderten Empfehlungen des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses.

Frau Dr. Späck-Leigsnering begründet den Antrag für die antragstellenden Fraktionen.

Nach verschiedenen Wortmeldungen lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Um die offenen Baustellen auf den Kinderspielplätzen der Gemeinde Mühlthal möglichst schnell abzuschließen, soll die Verwaltung der Gemeinde Mühlthal ihre Kapazitäten bündeln und die Baustellen mit den nachfolgenden Prioritäten innerhalb der vorgegebenen Fristen abarbeiten.

Sofern die Gemeinde aufgrund von Engpässen die entsprechenden Fristen zur Ersetzung der Geräte nicht halten kann, ist ein externer Dienstleister zu beauftragen. Die Maßnahmen 101 und 102 sollen besonders fokussiert werden, um die Spielplätze in den Ortsteilen Nieder-Beerbach und Waschenbach schnell aufzuwerten.

Die Ausführungsfristen sind nach dem Gespräch mit dem Bürgermeister und den Fachbereichsleitern festzulegen.

1. Kurzfristiger Abschluss bereits geplanter und teildurchgeführter Maßnahmen

#	Spielplatz	Aussage der Verwaltung	Maßnahme	Frist
101	NB, Lindwurm-spielplatz	Abbau Federwippe Spaßvogel, wurde bisher nicht ersetzt	Ersatz der Federwippe	
102	WB, Am Sportplatz	Abbau Federwippe Flugzeug, Ersatz für 2021 geplant	Ersatz der Federwippe	

103	NR, Im Hag	Hangrutsche - für 2021 geplant, Angebotsanfragen laufen, Umsetzung kann aufgrund Lieferzeiten ggf. erst im Frühjahr 2022 erfolgen	Hangrutsche aufbauen	
	FH, Dr.-Wendel-Mertz-Straße		Beschattungsmaßnahme	

2. Maßnahmen im Rahmen der umfassenden Verbesserung und Überarbeitung von Spielplätzen

#	Spielplatz	Aussage der Verwaltung	Maßnahme	Frist
201	TR, Tannenstraße	... komplett überplant. Die Entwurfsplanung wurde im Frühjahr 2021 fertig gestellt und mit dem Gemeindevorstand abgestimmt. Die weiteren Planungsschritte bis hin zur Ausschreibung und Begleitung der Bauausführung müssen nun ausgeschrieben werden. Aufgrund des Personalmanagements und der akuten Überlastung im Sachgebiet Infrastruktur kann derzeit leider nicht abgeschätzt werden, wann das Projekt seitens der Verwaltung fortgeführt werden kann. Die Umsetzung wäre für 2022 vorgesehen. Haushaltsmittel sind eingeplant.	<ul style="list-style-type: none"> - Ausschreibung (1) - Begleitung der Bauausführung (2) - Abschluss der Maßnahme (3) 	
202	TR, Datterichplatz	Abbau Federwippe Kleeblatt, wird nicht ersetzt aufgrund Planung neue Kletteranlage. Auf dem Spielplatz Datterichplatz wurden im Frühjahr 2021 das 2016 abgebaute Reck und der 2018 abgebaute Rutschenturm ersetzt. Zudem soll wieder eine Kletteranlage aufgebaut werden. Die Planung dazu ist abgeschlossen. Die Ausschreibung zur Lieferung des Gerätes soll zeitnah erfolgen. Der Aufbau wird aufgrund der Lieferzeiten voraussichtlich erst im kommenden Frühjahr oder Frühsommer erfolgen können.	<ul style="list-style-type: none"> - Abschluss der Planung (1) - Ausschreibung zur Lieferung (2) - Aufbau und Abschluss der Maßnahme (3) 	

203	NB, An der Alten Burg	Komplett-Überplanung des Spielplatzes und Erneuerung für 2023 vorgesehen. Die Überplanung wurde zeitlich nach hinten verschoben, da zunächst geprüft werden soll, ob die gemeindlichen Grundstücke an der Gerlachshöhe als neuer Spielplatzstandort geeignet sind.	- Abschluss der Planung inkl. rechtl. Klärung Standort (1) - Ausschreibung zur Lieferung (2) - Abschluss der Maßnahme (3)	
204	NR, Vingåkerweg	Komplett-Überplanung zum Mehrgenerationenplatz unter Einbeziehung des umliegenden Geländes für 2023 vorgesehen.	- Abschluss der Planung	

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

8 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 28 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD, LINKE und FUCHS vom 29.11.2021 wegen Corona-Tests in Kitas und in der Kindertagespflege Drucks.: 2021/291

Der Vorsitzende verweist auf die positiven Ausschussempfehlungen und lässt über die des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen. Auf eine Aussprache wird gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung verzichtet.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Für die Kinder in allen Mühltaler Kinderbetreuungseinrichtungen und Tagespflegeeinrichtungen werden zwei Tests auf Corona pro Woche vorerst bis Ende März 2022 kostenlos zur Verfügung gestellt.

In der GVE-Sitzung am 08.03.2022 wird festgelegt, ob die kostenlosen Tests auch über Ende März hinaus kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

32 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 26 Bericht des Gemeindevorstandes

Auf Frage werden keine Wortmeldungen bekannt.

**TOP 27 Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung
schriftlich gestellten Anfragen**

Termine:

16.12.2021 18.30 Uhr konstituierende Sitzung AK Nahmobilität

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 11.01.2022. Die Sitzung selbst findet am 01.02.2022 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Vorsitzender Steuernagel bedankt sich bei den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern für ihre engagierte Mitarbeit und deren ehrenamtliche Arbeit. Er bedankt sich weiter bei allen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für die geleistete gute Arbeit und anschließend bei der Schriftführerin.

Abschließend wünscht Vorsitzender Steuernagel allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Schluss der Sitzung: 20:57 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:
